

Aus dem Richterswiler Kirchenbuch

Eintrag der Bestattung der im "Bergli" von den Feinden ermordeten Zivilisten

Eintrag vom 21. Heumonats 1712

NB Den 24. Heumonats wurden begraben, die in dem Einfall auf dem Bergli, ehelndiglich massacriert nachfolgende Personen:

Hans Rudolf Blattmann, auf dem Mistlibüel, alt 71 Jahr.

Elisabeth Blattmannin, seine ehelich Tochter, alt 29 Jahr.

Desgleichen Barbara Staubin, Heinrich Hausers des Sennen ehl. gel.

Hausfrau, alt 63 Jahr.

Ursula Stricklerin, gemeldet Joseph Hausers auf dem Bergli, ehl. gel. Hausfrau, alt 50 Jahr. So auch ihre Tochter, Anna Hauserin, gemelt Josephen ehl. gel. Tochter, alt 15 Jahr.

Ferners Anna Leissin, Georg Leyssins sel. ehl. nachgl. arbeitselige Tochter, alt 46 Jahr.

Item Anna Treichlerin, Rudolf Treichlers sel. Von Wedenschw., ehl. nachgl. Tochter

und Elisabeth Eschmann, Rudolf Eschmanns selig von Wedenschweil

ehl. nachgl. Tochter, alt 24 Jahr.

Dies alle waren fromme ehrliche Leuth, theils gar alt oder sonst schwach und theils ellend und ganz unbewehrt, wurden aber einsmals überfallen und übel misshandelt, so dass hernach, als die Feind zurückweichen und fliehen musste, einiche aus ihnen selber bekennt: sie haben sich an diesen unschuldigen alten und ellenden Leuthen grad Anfangs im Einfall, wider alle gott- und menschliche Recht also versündigt, dass sie darüber müssen geschlagen werden und alles verlieren.

Aus dem Pfarrbuch Richterswil

Begraben den 24. Heumonats, gefallen in den Kämpfen um die Schanzen:

- + Jakob Höhn, der Gerber
- + Hans Berghofer
- + Georg Hotz, auf Fridhübsch
- + Major Kilchsberger, gefallen bei der Weberrüti, begraben in Wädenswil
- + Leutnant Hans Jacob Ulrichen, gefallen beim Chalchbüel, begraben in Wädenswil

Aus dem Pfarrbuch Schönenberg

24. Heumonats sind all hier begraben worden, 8 Soldaten, die in dem Sägel geblieben:

- + Ulrich Müller
- + Conrad Trüeb
- + Jakob Lindiger
- + Jakob Senn
- + Hans Wyss
- + Walti Morff
- + Hans Ruedi Jucker
- + Hans Lupfer

Aus dem Pfarrbuch Wädenswil

Gefallen in den Träffen auf der Bällen

+ Hans Heinrich Huser

+ Felix Sträuli

Adam Riediger notiert:

Die meiste Todte aber sind von den ihrigen hinweg geschleppet worden / also dass sie nach ihrer Aussage selbstn bei 200 gestehen. Unser Seiths ist vor dem Angriff der Schantz tod gebliben Hr. Major Kilchsper. Bei der Bellen-Schantz Hr. Hauptm. Hüni / von Horgen / und 2 Gemeine. Blessirte an beyden Orthen Hr. Major Matle, Hr. Leuth. Vogel / und ohngefehr 20 Gemeine.